

Ende des Herbstes

von Rainer Maria Rilke

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich sehe seit einer Zeit
- 2 wie alles sich verwandelt.
- 3 Etwas steht auf und handelt
- 4 und tötet und thut Leid.

- 5 Von Mal zu Mal sind all
- 6 die Gärten nicht dieselben;
- 7 von den gilbenden zu der gelben
- 8 langsamem Verfall:
- 9 wie war der Weg mir weit.

- 10 Jetzt bin ich bei den leeren
- 11 und schaue durch alle Alleen.
- 12 Fast bis zu den fernen Meeren
- 13 kann ich den ernsten schweren
- 14 verwehenden Himmel sehn.

Das Gedicht „[Ende des Herbstes](#)“ von [Rainer Maria Rilke](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Rainer Maria Rilke	Titel	„Ende des Herbstes“
Verse	14	Wörter	68
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussstil

Gedichtinterpretation

- Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
- Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
- Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
- Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
- Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
- Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Rainer Maria Rilke](#) befinden sich in unserer Datenbank 338 Gedichte.